

Produktname: HACE1 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM86102**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:1000-1:2000

tnis

Molekulargewicht 102.3kDa

Antigen-Informationen

Genname	HACE1
Alternative Namen	E3 ubiquitin-protein ligase HACE1, 6.3.2.-, HECT domain and ankyrin repeat-containing E3 ubiquitin-protein ligase 1, HACE1, KIAA1320
Gen-ID	57531.0
SwissProt ID	Q8IYU2
Immunogen	Dieser HACE1-Antikörper wird aus einer Maus gewonnen, die mit einem rekombinanten Protein aus der menschlichen Region des humanen HACE1 immunisiert wurde.

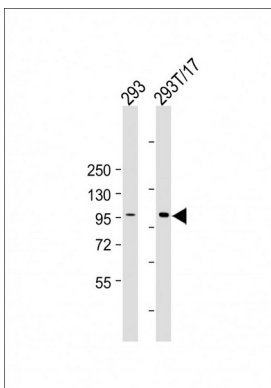
Hintergrund

Die E3-Ubiquitin-Protein-Ligase ist an der Fusion der Golgi-Membran und der Regulation kleiner GTPasen beteiligt. Sie reguliert die Dynamik der Golgi-Membran während des Zellzyklus: Durch Rab-Proteine wird sie an die Golgi-Membran rekrutiert und reguliert die postmitotische Fusion der Golgi-Membran. Sie wirkt, indem sie die Ubiquitinierung während des mitotischen Golgi-Abbaus vermittelt. Diese Ubiquitinierung dient als Signal für den späteren Wiederaufbau des Golgi-Apparats nach der Zellteilung. Sie interagiert spezifisch mit GTP-gebundenem RAC1, vermittelt dessen Ubiquitinierung und anschließenden Abbau und spielt dadurch eine Rolle in der Wirtsabwehr gegen Pathogene. Möglicherweise fungiert sie auch als Transkriptionsregulator durch ihre Interaktion mit RARB.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Alle Spuren: Anti-HACE1-Antikörper in einer Verdünnung von 1:2000